

Lüneburger Miszellen

Von Turmfalken und vom Baumschutz

Turmfalken: Mit der Quartiermanagerin für das [Quartier Weißer Turm](#) in Lüneburg war der BUND im Februar verabredet, um über fliegende Mitbewohner wie Spatzen, Fledermäusen und Co zu reden und um eine ökologische Verbesserung des Grüns im Wohnquartier anzuregen. Dazu wurden vorher mit Jugendlichen aus dem Quartier verschiedene Nistkästen und Futterknödel hergestellt werden. Dafür wurden auch [Nistkästen für Turmfalken](#) gebaut.



Baumschutz: Der BUND hatte 2021 zur 2. Änderung des Bebauungsplans Wandelfeld in Deutsch-Evern klar [Stellung bezogen](#) und die unnötigen Baumfällungen bis an die Grundstücksgrenzen heran kritisiert. Bisher stehen Hütten und kleine Häuser an den vergleichsweise großen Waldparzellen. Nun sind größere Häuser erlaubt. Dabei dürfen die Eigentümer alles bis an die Grundstücksgrenzen abholzen und tun es auch. Bald sieht es im Wandelfeld so aus, wie in der Parallelstraße Amselweg, wo früher auch Wald stand. Unser Baumschutzbanner protestierte 3 Monate auf einem Grundstück, das noch nach Waldstandort aussieht.

Bernhard Stilke

